Nach acht sportlich wie gesellschaftlich mehr als zufrieden stellenden Tagen beim 9. UTC Promotion Open, zogen die Organisatoren ein positives Fazit dieses inzwischen schon traditionellen Leistungsklassen-Turniers. Rund 150 Damen und Herren unterschiedlichster Altersgruppen nahmen die Gelegenheit auf der Unterbarmer Anlage am Böhler Weg gern wahr, ihre Leistungsklasse durch sportliche Erfolge zu verbessern. Ein zusätzlicher Anreiz waren sicherlich die Siegprämien der Familie Frangen von BET 3000 über insgesamt 3500 Euro. Da in Haupt- und Nebenrunde gespielt wurde, gab es für die Aktiven mindestens zwei Matches zu bestreiten, und wer sich bis ins Finale seiner Konkurrenz durchgekämpft hatte, der konnte am Samstag auf eine arbeitsreiche Woche zurückblicken. Das galt vor allem für die beiden Finalisten der offenen Herren-Klasse Matthias Schramm (BW Elberfeld) und Christopher Topham (SV Bayer), die jeweils in ihren Halbfinales In Niklas Niederprüm (TC Düsseldorf Oberkassel) beziehungsweise Jörn Harmus (Blau-Weiss Elberfeld) gute Form zeigen mussten, um das Endspiel zu erreichen.

Da dominierte allerdings "Ikone" Matthias Schramm, der auch davon profizierte, dass Topham seine Aufschläge reihenweise "versemmelte" und damit Punkte leichtfertig verschenkte. "Du musst mit deinem Sohn Aufschläge üben" wurde seinem Vater, dem Altmeister Edy geraten. Schramm siegte unangefochten 6:1 und 6:0. In der Nebenrunde tauchte ein bekannter Name als Sieger auf: Nils Hüttemann, der Sohn der vielfachen Stadt-Meisterin Sylvia.

Bei den Damen der offenen Klasse war Sandra Wiedenhoff (BW Remscheid) die Siegerin über Josefine Fritsche (UTC), die sich erst im Match-Tiebreak geschlagen geben musste. Dritte übrigens Josefines Schwester Antonia, während Mutter Sibylle Fritsche als Nummer eins bei den Damen 50 früh wegen Verletzung aufgeben und Ina Kramer (Tennispark Fischertal) den Gesamtsieg überlassen musste.

In den stark besetzten elf Wettbewerbsfeldern tummelten sich erneut viele Stammgäste des Unterbarmer TC, der sich dank der liebenswürdigen Atmosphäre und der vorzüglichen Organisation auch überregional großer Beliebtheit erfreut. Und ähnlich dürfte es auch bei der die Saison abschließenden Ernesto-Trophy sein, dem Doppelturnier, das vom 4. Bis zum 11. September stattfinden wird. Auch dann wird Olaf Fritsche, der UTC-Vorsitzende, wieder die richtigen Worte bei der Siegerehrung finden.



(Auf dem Foto sind von links Chris Topham, der Vereinsvorsitzende Olaf Fritsche und Herren-Sieger Matthias Schramm)